



willigen-Privilegien pflegen sie es ja noch zu bringen. Die...

Die bevorstehenden Wahlgewinnheiten in Baden. Die...

Die ausschreibenden Mitglieder der sozialistischen...

Das Zentrum will, wie aus den Beschlüssen seiner am...

Den Mittelstandsrettern ins Stammbuch. Bekanntlich stellen die...

Ihr armen Antisemiten! Vor einiger Zeit hat die...

schweig einen Augenblick, dann erklärte er: "Nun, wir...

Unser Platz an der Sonne macht sich recht...

Das vielumstrittene Gewerbegerichtsgesetz ist...

Konfistorialrath Reide seinen Verfolgern ent...

Damit wird Reide der Disziplinarergoß der kirchlichen...

Die Reichstagswahl in Duisburg verursacht den...

Während aber in Ottweiler der Kampf nur nach einer...

Wider den Brotwucher. Gegen die Erhöhung der Getreide...

Für die Gewerbetreibenden. Aus Altenburg wird gemeldet: Das...

Die goldene Hand. Das Amtsgericht I zu Berlin verhan...

Wahlgewinnheiten. Von den beiden in Hannover...

Ausland.

Gegen den schneidigen Offizier. In Folge des Ueberfalls...

Arbeiterbewegung.

Das Bayerische Christliche Gewerkschaftsblatt findet...

Lokales und Provinziales.

Arbeiter und Arbeiterinnen!

Wie schon mehrfach bekannt gegeben, findet am Montag...

Frau Dr. Rosa Luxemburg über „Die bürgerliche Sozialreform und die...

Bei den neuerlichen Versuchen, auch in Breslau durch...

Sorgt für Massenbesuch!

\* Immer langsam voran! So lautet offenbar der...

Wie wir zuverlässig erfahren, hat der Magistrat den...

Unter solchen Umständen muß man auf den schließlichen...

○ Kranken- und Sterbe-Statistik der Breslauer...



**Julius Henel** vorm **C. Fuchs**  
**Costumes-Unterröcke**  
 Saison, Oretonne, Mohair, Panama, Moltré,  
 Seide etc.  
 vom einfachsten bis zum eleganten. Genre Stock. 2,40—35 Mk.  
 Reichhaltige Auswahl. Billigste Preise. Bewährte Qualitäten.  
 Franco-Versand aller Waaren im Werthe von 30 Mk. an.  
 Reichillustrirte Preislisten kostenfrei. 786  
**Breslau**  
 Am Rathhause 24-27.

Das von uns erhaltene

### Concurs-Waaren-Lager

der Schlef. Holzwaaren-Fabrik vorm. Paul John,

bestehend in Maschinen, Utensilien, Werkzeugen, Rohmaterialien, halb fertigen Waaren etc., sowie die großen Vorräthe fertiger Waaren werden zu spottbilligen Preisen in Partien und einzeln ausverkauft.

- |  |  |  |   |
|--|--|--|---|
| Servirtische,<br>Bancartische,<br>Salontische,<br>Schreibtische,<br>Rangtische,<br>Kocher. | Cigarrenschänke,<br>Hausapotheken,<br>Schirmständer,<br>Bücherregale,<br>Salonstühle,<br>Garderobenhalter. | Paneldreher,<br>Handtuchständer,<br>Handtuchhalter,<br>Console,<br>Küchenschänke,<br>Bordierstangen. | Küchenschänke,<br>Pflanzentische,<br>Pflanzentische,<br>Küchenrahmen,<br>Küchenregale,<br>Gardierständer etc. |
|--|--|--|---|

**Günstigste Gelegenheit für Fabrikanten, Händler u. Handwerker.**

Verkauf für en-gros und en-detail: Fabrik, Neudorfstraße 82, II. Hof. 788  
Verkauf nur en-detail: Filiale: Ring 38, I. Etage.  
Geschäftsfunden: Vormittags 8-11 Uhr, Nachmittags 2-7 Uhr.

### Für Schule und Haus

gestatte ich mir hiermit meine bewährten festen Waschanzüge in schönen geschmackvollen Farben und Dessins sowie hochfeinen Stoff-Anzügen in aparten chicen Façons für Knaben jeden Alters in empfehlende Erinnerung zu bringen. 733

**Waschanzüge für 3—8jährige Knaben á 1,75 Mk.**

**Denkbar grösste Auswahl.**

### S. Guttentag

Ohlauer-Strasse 76/77, I. u. II.,  
Eingang Altbückerstrasse 5.

### Julius Weiss

Schuhfabrik  
 Breslau, Taschenstraße 29/31.  
 Vor sich hat die Devise beim Einkauf von Schuhwaaren!!  
 Nicht die billigen, verlockenden Anpreisungen bieten Gütes, sondern nur wirklich reell gearbeitete Schuhwaaren.  
 Deswegen gut sitzende, mit schöner Façon, aus bestem Material, in allen Lederarten und Preislagen, selbstgefertigte Schuhwaaren sind die besten und billigsten.

Herrenstiefel von 6,50 Mk. an in jeder Weite.  
Damenstiefel von 5,50 Mk. an in jeder Größe.

Bauerhafte Kinderstiefel für jedes Alter.  
Chic-, Halb- und Gesellschaftsschuhe von 2,50 Mk.  
Angenehme Morgen- und Reiseschuhe von 1,50 Mk.

Abtheilung für feine Haarsarbeiten  
 unter Berücksichtigung aller Abweichungen, Hautausschlägen etc. u. nur feinsten Salzen, höchem Preis bis herbeim Wasser.  
 Stiefel in nur besten Lederarten.  
 Anerkannte Leistungsfähigkeit!

**Zu Hochzeiten etc.**  
 empfehle meine elegant bespannten  
**Brant-Coups u. Equipagen**  
 wie Gefährtswagen zu Ausflügen bei kaltem Wetter.  
 Telefon **H. Piechotta**, 3111.  
 Silesienstraße 59, auch Friedrichstr. 58 bei Gartenberg.

**Arac Rum Cognac**  
 selbst importirt en gros u. en detail  
 H. Bausche u. Glöcknerstr. 27.  
 Original- und Tafel-Cognac  
 Anaburger Klosterbitter,  
 Kapuziner, Kartäuser,  
 Allah, Caracas, Gacac.  
 „Nachod“ Magen- und  
 Cholera-Bitter.  
 Bred. Korn mit Wein abgez.  
 Apfelwein,  
 Johannisbeerwein, Blaubeer-  
 wein, Brombeerwein,  
 Himml. und Citronen-Limonade,  
 Frucht- und Wein-Eisig,  
 I. Tafel-Moschic,  
 Jeant. Spiritus, etc. etc. lamber.  
 empfiehlt 731

**Hermann Seidel,**  
 Breslau, Ring 27.  
 Telefon No. 3.  
 Verkaufsstellen: In Breslau in  
 Silesien, in Gumbert in Juch.

**Robert Schopp**  
 Hutmachmeister, Nicolaistr. 24

**Hüte**  
 empfiehlt sein 701  
 gut assortirtes Lager in  
 eleganten, sauber gearbeiteten  
 Herren- u. Knaben-Hüten  
 zu billigsten, festen Preisen.  
 Bitte genau auf Firma zu achten!  
 Hirtz, Kettler, Gold- u. Silberwaaren  
 sowie alle Reparaturen billigt bei  
**Gustav Reibstirn**  
 Hutmacher 1580  
 Silesienstr. 70.

Aus unserem  
**Saison-Räumungs-Verkauf**  
 791  
 offerieren wir für  
**Montag, den 24. u. folgende Tage**  
**Soweit der Vorrath reicht!**

- |   |                  |                    |        |           |        |
|---|------------------|--------------------|--------|-----------|--------|
| Hatnadeln   | 12 Stück für     | 5 Pf.              |        |           |        |
| Metall-Lockenwickler  | 12 Stück für     | 9 Pf.              |        |           |        |
| Häkelnadel mit Holzgriff  | Stück            | 1 Pf.              |        |           |        |
| Goldgürtel mit schönen Schössern  | statt 60—90 Pf.  | jetzt Stück 15 Pf. |        |           |        |
| Elegantes Corset mit Gürtel   | statt 275 für    | 130 Pf.            |        |           |        |
| Schwarze Kinderstrümpfe, waschecht  | für ca. 1—2      | 3—4                | 5—6    | 7—8 Jahre |        |
|   | Paar             | 12 Pf.             | 20 Pf. | 30 Pf.    | 40 Pf. |
| Waschseibtblinder, noneste Farben   | jetzt Stück      | 16, 12, 8 Pf.      |        |           |        |
| Pfienrolle mit Filzbezug und Riemen   | Stück            | 35 Pf.             |        |           |        |
| Eisdeckchen   | Stück            | 4 Pf.              |        |           |        |
| 1 Posten Tischläufer, weiss Leinen mit à jour und Hohlraum, anstatt 225 für       | 115 Pf.          |                    |        |           |        |
| 1 Posten schwarz gemust. Alpaccas, doppelbreit                                    | statt 125, Mtr.  | 68 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten Tischdecken mit bunter Kante und Fransen                                 | Stück            | 59 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten weisse Tasehentücher   | 1/2 Dutzend      | 75 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten feinel. Damast-Servietten  | 1/2 Dutzend      | 180 Pf.            |        |           |        |
| 1 Posten Gardendecken   | Stück            | 115 u. 85 Pf.      |        |           |        |
| 1 Posten Hausstandschürzen  | Stück            | 22 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten Wirtschaftsschürzen, weit mit Volant                                     | Stück            | 65 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten Wirtschaftsschürzen mit Latz u. Achselband                               | Stück            | 88 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten weisse Nachjacken für Damen, Wallis m. Trimming                          | Stück            | 85 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten weisse Damen-Beinkleider Pa. Renforcé m. Stickerei                       | Paar             | 95 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten Gardinen weiss u. crème  | Meter            | 65, 48, 36, 25 Pf. |        |           |        |
| 1 Posten woll. Tischdecken  | Stück            | 325, 225, 125 Pf.  |        |           |        |
| 1 Posten Schlafdecken   | Stück            | 175, 125, 95 Pf.   |        |           |        |
| 1 Posten Wachstumreste für Küchentische   | 90, 65, 45 Pf.   |                    |        |           |        |
| 1 Posten weisse Porzellan-Kaffeekannen  | Stück            | 40 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten Porzellan-Tassen mit breitem Goldrand                                    | Paar             | 25 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten blau emalli. Waschtöpfe mit kleinen Fehlern                              | 28               | 30 cm              |        |           |        |
|   | Stück            | 98                 | 1,20   |           |        |
| 1 Posten Marktflaschen aus Ledertuch  | Stück            | 98, 45, 35 Pf.     |        |           |        |
| 1 Posten Glassehüsseln 19 cm  | Stück            | 28 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten Majolika-Blumentöpfe mit Teller  | Stück            | 90 Pf.             |        |           |        |
| Salz- und Pfeffersireuer mit vernickelter Kapsel                                  | Stück            | 9 Pf.              |        |           |        |
| Obstmesser mit Ständer  | 85 Pf.           |                    |        |           |        |
| Toilettenspiegel elegant mit Blumen   | 38, 28, 16 Pf.   |                    |        |           |        |
| Wandbilder in Glas mit Ketten zum Anhängen  | Stück            | 48 Pf.             |        |           |        |
| Schottlisch. Seidenband, 5 und 6 cm breit, durchweg                               | Mtr.             | 10 Pf.             |        |           |        |
| Gemustertes Seidenband, 10 und 12 cm breit  | Mtr.             | 16 u. 24 Pf.       |        |           |        |
| Crepille u. Seidenspitzen, schwarz, schwarzweiss, weiss und farbig, statt 100—175 | Mtr.             | 45, 30, 15 Pf.     |        |           |        |
| 1 Posten gestickte Tüll-Shawls, statt 150—200 durchweg                            | Stück            | 75 Pf.             |        |           |        |
| 1 Posten eleg. garnirte Damen-Hüte bisher 300 bis 500, jetzt Stück                | 125 u. 75 Pf.    |                    |        |           |        |
| 1 Posten Herren-Halbsehahe z. Schnüren m. Gummizug                                | jetzt Paar       | 3,65               |        |           |        |
| 1 Posten hohe Damenzugstiefel, exceptionell billig                                | Paar             | 3,45               |        |           |        |
| 1 Posten Damen-Lackschuhe zum Aussuchen   | Paar             | 1,48               |        |           |        |
| 1 Posten Herren-Beinkleider aus gestreiften Kammgarbstoffen                       | Paar             | 3,75               |        |           |        |
| 1 Posten Mädchen-Jackets für's Alter von 10 bis 14 Jahre durchweg                 | 2,95             |                    |        |           |        |
| 1 Posten Costümröcke, aus glattem Pa. Panama, ganz gefüttert                      | 3,75             |                    |        |           |        |
| 1 Posten Stoffanzüge für Jünglinge von 10 bis 16 Jahren, jetzt                    | 8,75, 6,75       |                    |        |           |        |
| 1 Posten carrirte Reise-Capes   | anstatt 7,50 für | 3,75               |        |           |        |
| 1 Posten Sommer-Loden-Joppen für Herren zum Reiss und für's Haus                  | 2,75, 1,95       |                    |        |           |        |

- |   |   |
|---|---|
| 1 Posten echte Sammet-Besie, jeder Rest   | 90, 75, 45, 25 Pf.                                  |
| 1 Posten Waschstoff-Besie für Blousen, durchschnittlich Rest                    | 65 Pf.  |
| 1 Posten Seidenstoffe, Coupons für Blousen etc. zusammengestellt, Serie A, Mtr. | 48 Pf., Serie B, Mtr. 75 Pf., Serie C, Mtr. 125 Pf. |

# Messow & Waldschmidt

Hierzu eine Beilage.



Das Volkstheater des Humboldt-Vereins, Andersen-Str. 1, (Eck Auguststraße), bietet in seinen hellen und gut ventilirten Räumen einen angenehmen und billigen Aufenthalt...

Neues Sommertheater. (Dir. N. v. Palm). Heute ist die Aufführung der neuinszenierten Feste. Auf eigenen Füßen in der bereits angekündigten Feste. Die Gesangsleistungen der Feste mühten theilweise durch neue Erfolge...

Wochenbericht des statistischen Amtes der Stadt Breslau. In der Woche vom 9. Juni bis 15. Juni sind 278 Geburten gemeldet worden. In der Woche wurden 278 Kinder geboren...

Schwerer Unglücksfall. Als am 19. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, ein Kutscher mit einem mit Eisen beladenen Lastwagen in die Einfahrt des Grundstücks Tauentzienstraße 70 einfuhr, ging der Arbeiter Gustav Woyzel durch die Einfahrt...

Ueberfahren wurde am Freitag Mittag ein zwei Jahre alter Knabe auf der Sonnenstraße durch einen Bierwagen. Das Kind, dessen Eltern Sonnenstraße 3 wohnen, erlitt schwere Verletzungen an einem Bein...

Zur Metzgerzeugung. Am 14. d. Mts., Nachmittags 10 Uhr, bei der Vertheidigung die Leiche eines 25-30 Jahre alten Mannes aus der Eder gelandet worden. Seine Identität konnte bis jetzt noch nicht festgestellt werden...

Polizeiliche Meldungen. In das Polizeigefängnis wurden am 20. Juni 30 Personen eingeliefert. Gefunden wurden: ein Kind, dessen Eltern Sonnenstraße 3 wohnen, erlitt schwere Verletzungen...

Müller-Versammlung. Zum ersten Male im Gewerkschaftsbaute trafe am vorigen Sonntag der Verband der Müller. Der Versammlung beschloß zunächst die in einer Zahl von mehr als 100 erschienenen Kollegen im neuen Heim willkommen zu heißen...

Gleitweg. 19. Juni. Vom elektrischen Strom getrieben wurde gestern der in Österreich mehrlaufige, frühere Motorführer König. Derselbe war in Diensten der oberösterreichischen Elektrizitäts-Werke in Wels...

Partei-Angelegenheiten.

Geheime Parteitag-Sitzungen. Mehrfach geäußerten Wünschen aus unserer Leserschaft entsprechend theilen wir nachstehend die Zuschrift des Partei-Sekretärs an den „Vorwärts“ mit...

Der vor einigen Tagen im „Vorwärts“ veröffentlichte, auf den nächsten Parteitag in Lübeck bezügliche Notiz, in der auch darauf hingewiesen ist, daß dieses Jahr „geschlossene Sitzungen“ in Aussicht genommen sind...

Da in einigen Parteiblättern auch Zweifel geäußert werden, ob es sich in der oben erwähnten Notiz wirklich um eine Anordnung des Parteivorstandes handle, so sei hier im Voraus bekannt, daß dies allerdings der Fall ist...

Vorschlag zu unterbreiten, neben den öffentlichen auch geschlossene Sitzungen abzuhalten.

Da der Parteitag über seine Geschäftsordnung souverän entscheidet, so wird er auch über diesen Vorschlag seinen Beschluß fassen. Damit erledigen sich wohl die hier und da laut gewordenen Bedenken...

Was nun das „Geheimniß“ der Sitzungen anbelangt, wodurch die Genossen, die nicht auf dem Parteitag anwesend sind, in ihrem Rechte, die Verhandlungen des Parteitages zu kritisieren und zu kontrollieren, ganz wesentlich beeinträchtigt werden sollen...

Niemand denkt dabei daran, die Vertreter der Parteipresse von diesen Sitzungen auszuschließen oder gar im Protokoll die Berichte über dieselben zu unterdrücken. Worauf es ankommt, das ist, daß gerade über diese internen Angelegenheiten der Partei nur wahrheitsgemäße Berichte veröffentlicht werden...

Im Uebrigen ist auch die Beschlüßnahme unserer Versammlung, daß von jetzt ab von der „Linksradikalen“ in geheimen Kreisen die schwebenden Pläne ausgehört werden, ganz überflüssig.

Das trifft aber für die alte Parteistadt Lübeck nicht zu und so kann die „Kreuzzeitung“ und die ihr gleichgesinnten anglistischen Gemüther ganz beruhigt sein, daß in Lübeck wird es uns an politischem Verkehr nicht fehlen, und wie die Dinge im freien deutschen Reich im 20. Jahrhundert einmal liegen...

Im Anschluß an die General-Versammlung fand am Abend des 19. Juni eine gut besuchte Versammlung der Hutarbeiter und Arbeiterinnen statt, in der die fortwährenden Lohnreduktionen in den Lübecker Hutfabriken scharf kritisiert wurden...

find und den Genossen empfehlen, bei der Delegirtenwahl zum Lübecker Parteitag mit auf den neuen Plan Bezug zu nehmen. Die schädlichen Wirkungen der neuen Maßnahmen übertreffen unseres Erachtens bei Weitem ihren Nutzen.

7. ordentliche General-Versammlung des Unterstützungs-Vereins der Hutarbeiter.

Ludenwalde, den 19. Juni.

Sitzung vom Dienstag und Mittwoch.

Beratungsgegenstand: Statutenänderung. Um den Charakter des Unterstützungsvereins als Zentralorganisation scharfer zum Ausdruck zu bringen, wird der Name „Unterstützungsverein“ in „Zentralverein“ umgeändert.

Die statutarische Bestimmung: „Nichtmitglieder kann im Fall einer allgemeinen Aussperrung und Aufhebung in besonders dringlichen Fällen Unterstützung gewährt werden, wurde getrichen. Zur Annahme von Vorstandsposten wird jedes befähigte Mitglied statutarisch verpflichtet und dem Vereinsvorstand die Vollmacht erteilt...

Die Tagungsorte der Generalversammlung werden fortan durch Urabstimmung bestimmt. Dem Vereinsvorstand wird die Vollmacht erteilt, den Filialen für gewerkschaftliche Zwecke - Errichtung von Gewerkschaftsbüros, Arbeitersekretariaten u. - Darlehen in Höhe von 2 Mk. pro Mitglied zu geben...

Das Eintrittsgeld für männliche Mitglieder, bisher Mk. 2.25 und 1.25, wird für beide Beitragsklassen mit Mk. 1.25 festgesetzt. Mitglieder, welche aus dem Verein ordnungsgemäß ausscheiden, indem sie zu einem andern Beruf übergehen, sind, wenn sie sich wieder dem alten Beruf widmen, von dem Aufnahmegebühr befreit...

Die Beiträge der männlichen Mitglieder - 30 und 45 Pfg. pro Woche - bleiben unverändert, die Beiträge der weiblichen Mitglieder werden von 10 auf 15 Pfg. erhöht, damit denselben außer der Streikunterstützung noch Arbeitslosen-Unterstützung geboten werden kann.

Standesamtliche Nachrichten.

Vom 20. Juni.

Heiraths-Ankündigungen. I. Silberarbeiter Willy Horstich, ev., Alsenstraße 5, und Hedwig Seiffert, kath., Gräblichstraße 50. - Hausbälter August Meyer, ev., Messergasse 20, und Helene Hartebrod, kath., Schulbrücke 1. - Arbeiter August Wolff, kath., Friedrich-Wilhelmstraße 69, und Agnes Schmidt, kath., Leuthenstraße 5. - Tischler Gustav Schirbel, ev., Große Grotschengasse 14, und Hedwig Lucka, kath., Schwedensitzerstraße 47. - IV. Schlosser Karl Scholz, ev., Kewalstraße 24, und Emma Thiem, ev., Hochstraße 11. - Hausbälter Paul Tise, ev., Reichstraße 20, und Anna Ries, kath., Gräblichstraße 118.

Cheschiebungen. IV. Schneider Max Biene, kath., Mierstraße 26, mit Elsbete Langner, ev., Fiechtenstraße 13. - Stellmacher Eduard Sauer, ev., Berlinerstraße 22c, mit Anna Schöni, ev., Friedrichstraße 98. Geburten. I. Buchbinder Karl Brunk, ev., I. - Kaufmann Hermann Müller, kath., I. - Hausbälter Reinhold Scholz, ev., I. - Schlosser Hermann Sierow, kath., I. - Schmid Josef Konigsfelde, kath., I. - Zigarrenmacher Paul Scholz, ev., I. - III. Töpfer Alfred Duntze, ev., I. - Schneider Karl Wille, freirelig., I. - Tischler Max Westerschell, ev., I. - Kutcher Wilhelm Warkus, ev., I. - Schneider Wilhelm Vossig, ev., I. - Dreckschneiderrichard Richard Kroll, ev., I. - Arbeiter Reinhold Drabe, ev., I. - Todesfälle. I. Georg, S. des Arbeiters August Wetter, 3 J. - Robert, S. des Arbeiters August Panghammer, 3 Mon. - Gerhard, S. des Malers Alfred Reibschmitt, 11 W. - Arbeiterstrau Hedwig Brig, geb. Sturifalla, 24 J. - Heinrich Böde, 5 Mon. - Hedwig, I. des Schneiders Josef Vender, 1 J. - Klempner Franz Klein, 38 J. - II. Frieda, I. des Buchbinders Berthold Adler, 1 J. - Zimmermanns Witwe Rosa Winkler, geb. Schipke, 73 J. - Marie, I. des Schneiders Andreas Kobuszynski, 6 Std. - Arbeiter Gustav Willich, 43 J. - Richard, S. des Steindruckers Lutz Hentschel, 9 Mon. - Schuhmachermeister Gottlieb Wjontel, 56 J. - Johannes, S. des Schlossers Max Kraus, 8 Mon. - Schlossermeisterin Johanna Martin, geb. Müller, 74 J. - Alfred, S. des Drechslers Alfons Friedrich, - Mälergehilfe Paul Schägel, 22 J. - Emma, I. des Arbeiters Karl Moritz, 10 W. - Willy, S. des Hausbälters Paul May, 2 J. - Bertha, I. des Hausbälters Johana Urbanusky, 8 J. - Fabrikarbeiterin Martha Scholz, 20 J. - Zigarrenmachersfrau Pauline Wobzida, geb. Krenschmer, 33 J. - Bertha, I. des Arbeiters Max Kaiser, 1 Std. - III. Alfred, S. des Arbeiters August Menzel, kath., 7 Mon. - Schuhmacher Karl Krause, kath., 50 J. - Gerbert, S. des Schneiders Karl Meis, ev., 6 W. - Elisabeth, I. des Arbeiters August Thiel, ev., 7 W. - Else, I. des Klempners Paul Weil, ev., 6 Mon. - Tapeziergehilfe Oskar Smetana, kath., 59 J. - Alfred, S. des Arbeiters Wilhelm Leutchner, ev., 5 W. - Arthur, S. des Drechslers Lutz Epber, 1 J. - Kornschneiderrfrau Anna Ludwig, geb. Vogl, kath., 30 J. - Karl, S. des Tapeziers Karl Döhl, kath., 6 Mon. - Marie, I. des Arbeiters Max Jäschke, ev., 15 W. - Max, S. des Fabrikmachers August Witsche, ev., 8 W. - Anna, I. des Drechslers Paul Luse, ev., 5 Mon. - Tischlermeisterin Emma Baum, geb. Ripper, ev., 35 J. - Zimmermann Friedrich Meyer, kath., 79 J. - Brauer Gustav Kugler, ev.-kath., 30 J. - Schuhmacher Robert Kufche, ev., 46 J. - Wilhelm, S. des Bandagenbinders Fritz Unger, ev., 4 J. - Max, S. des Arbeiters Paul Lux, kath., 11 J. - Gertrud, I. des Arbeiters Franz Pulschel, kath., 2 J. - Tischlermeister Hermann Bischoff aus Glogau, ev., 75 J. - Hedwig, I. des Schneiders Franz Strauß, kath., 1 J. - IV. Arbeiterin Caroline Schmidt, 58 J. - Arbeiter Albert Schönow, 51 J. - Hedwig, I. des Arbeiters Franz Smolach, 18 Mon. - Tischlermeisterin Clara Florian, geb. Rahmsfeld, 41 J. - Gertha, I. des Schlossers August Elbing, 3 Mon. - Martha, I. des Arbeiters Karl Licher, 2 J. - III. Led. Anna Kufche, 34 J. - Rammersfrau Auguste Endler, geb. Kleinwächter, 66 J.

# Trinkt Berliner Weissbier aus der Brauerei Gebr. Meller.

**Lobe-Theater.**  
Sonnabend:  
„An des Reiches Pforten.“  
Sonntag:  
„An des Reiches Pforten.“

**Neues Sommer-Theater**  
Loblich's Stablfestiment.  
Sonnabend, den 22. Juni,  
zum 1. Male:  
**Auf eigenen Füßen.**  
Sonntag, den 23. Juni,  
zum 2. Male:  
**Auf eigenen Füßen.**

**Victoria-Theater**  
(Simonsauer Garten).  
Bei schönem Wetter  
im Garten.  
Neues Programm!  
**Scuri,**  
Erfinder des Monocycle (Einrad) u. Doppelpistolen-Biturose.  
Ferner: Kunstschiffe,  
mit Scrimobil, Gemehr,  
welches 2 Ziele zu gleicher Zeit  
trifft.  
Ferner 10 Specialitäten.  
Bons u. Vereinsbillets gültig.

**Castan's Saopstimm.**  
Musen, Alterthümer, Münzen,  
Schilderwärtigkeiten aller Art.  
Alles Nähere die Placate.  
**Freie Religionsgemeinde.**  
Erbauungshalle Grünstraße 6.  
Sonntag, den 23. Juni,  
Vormittags 9 1/2 Uhr: 784  
Erbauung: Pred. Tschirn.  
Thema: Sommer Sonnenwende.

**Palmengarten**  
Breslau, Gartenstraße 65.  
**Frei-Concert**  
der berühmten ungarischen  
**Camburika-Kapelle**  
**„Excelsior“**  
zum ersten Mal in Breslau.  
Zusätzlich der berühmte  
Baritonist u. Pison-Virtuose  
**Angioletti.**  
Täglich von 11 1/2 - 1 1/2 Uhr  
Mittags, Abds. v. 7 1/2 - 11 Uhr.  
Tägl. Speisen u. Getränke.  
Bedienung:  
**Original-Münchenerinnen!**  
Bei der gr. Hitze angenehmer,  
kühler Aufenthalt. 780

**Zeltgarten im Dominikaner.**  
Täglich bei schönem Wetter i. d. Gärten, bei Regen i. d. Sälen.  
Ab 16. Juni:  
Täglich Gr. Fest-Concerte.  
Heute Sonnabend:  
Zeltgarten:  
Thilo Rückholz's Sängers- und Instrumentalisten-Ensemble.  
Dominikaner:  
Jagd-Abend. Jäger, Delz.  
Morgen Sonntag:  
Zeltgarten:  
Marsch- u. Polka-Abend  
Jäger, Delz.  
Dominikaner:  
Thilo Rückholz's Sängers- und Instrumentalisten-Ensemble.  
Entrée nur 10 Pfg.  
Ans. Wochentags 7 1/2, Sonn- und Festtags 5 Uhr,  
Matinee 11-1 Uhr frei.

**Gare Neumann**  
Neue Graupenstr. 2,  
Ecke Freiburgerstrasse,  
empfehle seine neu renovirt.  
Localitäten. Speisen und Getränke zu zivilen Preisen.  
Tag und Nacht geöffnet!  
Der Wirth 728  
**Adolf Neumann.**

Empfehle meine  
**Restaurations**  
**Zur Glücksecke**  
allen Freunden und Bekannten einer geneigten Beachtung.  
Auch ist ein Vereinszimmer zu vergeben. 577

**J. Renelt,**  
Hofenthalerstr. 2a,  
Ecke Heinrichstrasse.

**Lehrmädchen**  
für Bus zum sofortigen Antritt gesucht  
Kreuzstrasse 57. 790

**Bekanntmachung!**  
Die städtischen Brausebäder an der Berlinerstraße und Universitätsbäder sind vom 1. Juni bis 30. September cr. für Frauen und Männer geöffnet von  
7 Uhr Vormittags bis 9 Uhr Abends.  
An Sonntagen und Feiertagen nur von 7 bis 12 Uhr Vormittags.  
Breslau, im Juni 1901.  
Das Curatorium.

**Verband freier Hilfs-Kassen.**  
Sonntag, den 23. Juni 1901  
**Grosses Garten - Fest**  
im St. Vincenzhaus Seminarsgasse.  
**Vocal- und Instrumental-Concert,**  
Fidel-Polka für Kinder bei bräutigamlicher Gelegenheit.  
**Sommernachts-Ball.**  
Eintrittskarten à 25 Pfg. sind bei den Mitgliedern und Vorständen zu haben.  
Anfang 4 Uhr. 779  
Anfang 4 Uhr. Das Comité.

**Breslauer Gewerkschaftshaus**  
Margarethenstrasse 17.  
Sonntag, den 23. Juni 1901:  
Grosses 782

**Sommernachts - Kränzchen**  
veranstaltet vom  
**Verband deutsch. Mühlenarbeiter**  
(Zahlstelle Breslau).  
Anfang 4 1/2 Uhr. — Entrée: Herr incl. Dame 50 Pfg., einz. Dame 25 Pfg.  
Es ladet ergebenst ein Das Comité.

**Achtung Holzarbeiter!**  
Mittwoch, den 26. Juni 1901, Abends 7 1/2 Uhr:

**Mitglieder - Versammlung**  
im Gewerkschaftshause, Margarethenstr. 17. I  
Tagesordnung:  
1. Vortrag: „Die Neunhunderbewegung im Holzarbeiter-gewerbe.“ Referent: Kollege Fr. Kunisch, Düsseldorf.  
2. Wahl von Delegirten zur Gau-Konferenz in Oppeln.  
3. Verschiedenes.  
Die geehrten Mitglieder werden ersucht, recht zahlreich und pünktlich zu erscheinen. — Frauen sind freundlichst eingeladen. 792  
NB. Unser Stiftungsfest findet Sonnabend, den 13. Juli im Etablissement Schickwerder statt.

**Achtung Gesellen-Ausschüsse!**  
Donnerstag, den 27. Juni, Abends 8 Uhr,  
im Gewerkschaftshause, Margarethenstr. 17, I, Zimmer 1:  
**Versammlung der Gesellen-Ausschüsse.**  
Tagesordnung:  
1. Die Maßregeln der deutschen Handwerkskammern gegen die Lehrlingszüchtung; Referent Kollege Kähler.  
2. Diskussion.  
3. Verschiedenes.  
Eingeladen sind alle Mitglieder der Gesellen-Ausschüsse und deren Erfahrmänner. Die Versammlung wird pünktlich eröffnet.  
Der Obmann. 788

**Gasthof zur Eisenbahn, Pöpelwitz**  
Pöpelwitzstraße 1/3 — Rich. Grünig. 588  
Jeden Sonntag Tanzergnügen bei gut besetztem Streichorchester.  
Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.  
Jeden Montag Eisbeine. — Freier Tanz ohne Entrée.

**„Kurgarten“ Pöpelwitz**  
Jeden Sonntag: **Großes Tanz.** Neue Musik.  
**Grosses Garten-Concert.**  
Jeden Sonntag: **Großes Orchester** und **Capella** etc.  
Grossartig besetztes Orchester.  
Es ladet freundlichst ein **G. Volkmer, Kapellmeister.**



**\* Arbeiterrecht \***

Rechte und Pflichten des Arbeiters in Deutschland aus dem gewerblichen Arbeitsvertrag, bei Unfall, Krankheit, Invaliden- und Alters-Versicherung unter besonderer Berücksichtigung des **Preussischen Gesetzesbuches.**  
Mit vielen Beispielen u. Formularen für Klagen, Anträge, Beschwerden, Berufungen u. s. w.  
Erläutert von Arthur Steinhagen.  
Vollständig in 22 Heften à 20 Pfg.  
In beziehen durch unsere Expedition.

Sobald erscheint:  
**Helden der Menschheit**  
Verlag Aufklärung, Berlin  
in 50 Heften à 20 Pfg.  
Das Werk wird einen Bildungs- und Unterhaltungsstoff bieten und jede theuere Welt- oder Kultur-Geschichte vollständig ersetzen. In fesselnden Erzählungen werden alle großen Staatsmänner, Religionsstifter, Dichter, Künstler, Forscher, Techniker u., die bahnbrechend gewirkt haben, Revue passieren, ihre Porträts werden dazu beitragen, die Helden der Menschheit unserem Auge näher zu bringen. In den ersten Heften werden Buddha und Cromwell, Graf Leo Tolstoj und Ulrich v. Hutten behandelt. Das Werk soll, geschmückt durch eine elegante Einbanddecke, eine Zierde jeder Wohnstube bilden.  
Wir laden zu einem Abonnement freundlichst ein und wollen Interessenten Probehefte von unseren Bänden, sowie in der unterzeichneten Buchhandlung verlangen.  
**Buchhandlung der „Volkswacht“.**

# Zwei grosse Volks-Versammlungen

finden nächste Woche statt.

**Montag, den 24. Juni 1901**  
Abends 8 Uhr:  
**Frau Dr. Rosa Luxemburg.**  
Thema:  
**Die bürgerliche Sozialreform und die Sozialdemokratie.**  
Die Gegner sind eingeladen.  
**Freie Aussprache.**

**Freitag, den 28. Juni 1901**  
Abends 8 Uhr:  
**Redakteur D. Stücklen (Altenburg).**  
Thema:  
**Die Sozialdemokratie und ihre Gegner.**  
Die Gegner sind eingeladen.  
**Freie Aussprache.**

**Versammlungsort: „Gewerkschaftshaus“**  
Margarethen-Strasse No. 17.

**Wieder angekommen**  
**Geschwäße**  
 u. **Sandlucher**  
 ebenso rein  
 leinene  
**Tafeltücher**  
 mit  
**Befehle**  
 Tugend  
 1,40 und 2,40.  
**Adolf Fink,**  
 Reinen-Bazar,  
 Albrechtstraße  
 Nr. 2.

**Trauerhüte**  
 sehr großes Lager  
 empfiehlt zu billigen Preisen  
**L. Guttmann**  
 57 Neuschestrasse 57.

**J. Kaluza,**  
 Schuhmacherstr., Dirichstr. 17.  
 empfiehlt sein großes  
 Lager von  
**Schuh-  
 Waaren**  
 für Herren, Damen  
 und Kinder. Ganz besonders auf-  
 merksam mache ich alle meine  
 Freunde und Bekannte auf mein  
 solches, in all. Größen sortiertes  
 Lager an gelber Waare.  
 Preis fest, aber äußerst billig.  
 Für Trauerhüte und Sch-  
 haken empfehle meine  
**Binderien.**  
 Ich empfehle ich Topfpflanzen  
 und Schnittblumen zu jeder Zeit.  
**Anna Czokay,**  
 Friedrich-Strasse 72.  
 Blumen- u. Pflanzen-Handl.

**Helene Koehler,**  
 empf. i. gr. Ausw. i. bill. Preis  
 Schokolade, Obst, Käse,  
 Speise, Süßwaren,  
 Kuchen, Gebäck,  
 Marmelade, etc.  
 Kurzgasse 24,  
 2. Haus n. d. Fried.-Gartn.

Kaufen Sie Ihre  
**Rohtabake**  
 bei  
**G. Wutke, Breslau,**  
 Freiburgerstr. 7.  
 Preis 10 Pf.

**Die  
 Brotwunderer.**  
 Heraus von Eip Hildes von Kay  
 Verlag der  
 Sozialistischen Monatshefte ist  
 soeben eingetroffen.  
 Die zwei Bogen starke Bro-  
 schüre behandelt in Versform in  
 satirischer Weise die drohende  
 Erhöhung der Getreidepreise und  
 ist reich illustriert; das Titelbild  
 ist farbige, das Schlussbild zeigt  
 die Verbrüderung von Pfaff und  
 Junker mit dem Verslein:  
 „Der Pfaff und Junker hier verbunden —  
 der die menschenverdächtige Hand  
 die leben können — doch nicht, in  
 der Welt Gemein und heil's Best sein!“

Nach unsere Seiten und  
 Colporteurs zu beziehen.  
**Die Volksmacht.**

**Patent!**  
 Feingelbe 5 Pf.-Cigarette.  
 Für Kaiser 3 Cst. 10 Pf.,  
 gute Qualität, iabelloser Brand.  
**Paul Wiesner,**  
 Grabstraße 50. 633

**Mez-Seide,**  
 Marke „Spindel“,  
 das Beste und Vortheilhafteste  
 in reiner Näh-, Knopflech-  
 und Maschinenseide,  
 in schwarz u. farbig, bündelicht,  
 neben allen anderen Schneider-  
 bedarfs-Artikeln, hält am Lager  
**Kugo Heinrich,**  
 BRESLAU, Schuhbrücke 13

**Mez Vater & Söhne, Freiburg i. B.**  
 garantiert leicht gefärbt. 1865  
 Lager und  
 Anfertigung  
 v. Schablonen,  
 Monogramme,  
 Petschaften,  
 Siegelwatten  
 Cliche's u.  
 Gussplatten  
 10. Druckern  
 von 75 Pf.  
 Holzlitho v. 30  
 Partienpreis  
 mit Stempel  
 1,20 L. Druck-  
 steinplatten  
 1. 40 Pf. an

Abkommen in dies. G.  
 nur Mk. 1,50  
**Max Hübsch**  
 Stempel- u. Schablonen-Fabrik  
 Breslau  
 Hintermarkt 97.

**Wie ein Pfarrer  
 Sozialdemokrat  
 wurde.**  
 Eine Rede  
 von  
**Paul Göhre,**  
 Pfarrer a. D.  
 Preis 10 Pf.  
 Zu beziehen  
 durch die „Expedition“.

**Rechte und Pflichten  
 des  
 Miethers**  
 nach dem neuen Bürgl. Gesetzbuch  
 Kommentar gegen Miethrecht  
 von Rich. Lipinski.  
 Preis pro Exempl. 20 Pfennige.  
 Die Broschüre ist sachkundig  
 auf Grund der Motive und der  
 Deutschschr. zum Bürgl. Gesetzbuch  
 bearbeitet und ist ein sicherer  
 Führer durch das Miethrecht  
 Durch unsere Expedition zu  
 beziehen.

**Künstliche Zähne,**  
 Auf Theilzahlung pro Woche 1 M.  
 Plomben, Zahnziehen etc.  
**W. Dregor,** gegenüber Oberthor

**Chinapolitik u.  
 Sozialdemokratie  
 vor d. Reichstag.**  
 Reden der Regierungsbereiter  
 und der Abg. Bebel und  
 Singer in den Reichstags-  
 sungen vom 19., 22. und  
 23. November 1900.  
 Preis 20 Pfennig.  
 Zu beziehen durch die Expedition.

**Worte und Thaten  
 des  
 arbeiterfreundlichen  
 Centrums**  
 von  
**Gustav Hoch.**  
 Preis 10 Pf.  
 Zu beziehen durch die Expedition  
 und Colporteurs.

**Liederbuch**  
 von  
**Max Kegel.**  
 Preis 40 Pf.  
**Berliner  
 Arbeiter Kalender  
 1901**  
 Preis 20 Pf.  
 Zu beziehen durch die Exped.

**Arnhold Rosenthal**  
 Schweizer Uhrenfabrikate  
 und Goldwaaren-Handlung  
 Breslau, Neue Schweidnicher-Strasse 5  
 schrägüber dem Palast-Restaurant.  
 Silberne Remontoir-Uhren für Herren . . . von 8 Mark an  
 Dame . . . 10 . . .  
 Goldene . . . 18 . . .  
 Für jede Uhr 2 Jahre schriftliche Garantie.  
**Größte Reparatur-Werkstatt.**

**Arbeiter-**  
 Garderobe, Hemden, Hosen, Jacken, Blousen etc. Holz-  
 Gantinen, Gantoffeln, Gantstühle, sowie sämtliche anderen  
 Schuh- u. Schnittwaaren für Männer, Frauen und Kinder  
 empfiehlt billig und gut  
**Paul Neumann, Inh. Nicolaus Wagner,**  
 Breslau, Neumarkt, Rude 209, an der Anschlagsstraße.  
 Bitte genau auf meine Firma zu achten

**Dachleder-Schuhe**  
 verschiedene Sorten in allen Größen zu billigen Preisen.  
**Paul Neumann, Inh. Nicolaus Wagner,**  
 Breslau, Neumarkt, Rude 209, an der Anschlagsstraße.

**Fahrräder**  
 nur ersten Ranges mit reellster Garantie  
**Wiehle & Zögel**  
 Taubentzenstr. 55  
 Velodrom „Hohenzollern“  
 Theilzahlungen gestattet.

**Langenbielauer Leinwand-Haus.**  
 Julets, Tücher, Gardinen, Wachseleinwand  
 auf Tisch, Arbeiterhosen und Hemden, wascheht,  
 klar Blousen, Flanelle, Barchente etc., zu Fabrikpreisen  
**G. Völkel, Friedrich-Wilh.-Str. 51**  
**„In freien Stunden“**  
 illustrierte Roman-Bibliothek  
 Heft Nr. 25.  
 Preis 10 Pfennige.  
 Zu beziehen durch die Expedition der „Volksmacht“.

**Karl Land,**  
 photographisches Atelier,  
 Wilhelms-Ufer No. 4  
 künstlerische Anfertigung aller photograph. Arbeiten.  
 Portraits, Gruppen. 488  
 Specialität: Vergeltungen, Momentbilder.

**Manche alte  
 Wäscherin**  
 wäre viel älter geworden, wenn sie  
 nicht die Wäsche so viel hätte reiben  
 müssen, sondern [1289]  
**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
 mit dem **SCHWAN**  
 gehabt hätte. Das macht jede Wäsche  
 mühelos blendend weiss.  
 Man verlange es überall!

**Christenthum u. Sozialismus.**  
 Soeben eingetroffen.  
 10 Pfg.  
 In der „Volksmacht“ zu haben.

**Gesundheits-Schutz**  
 in Staat, Gemeinde u. Familie.  
 Herausgegeben unter Mitwirkung von Aerzten  
 und Fachgelehrten von Emanuel Warm.  
 Vollständig in 25 Heften à 20 Pfg.  
 Zu beziehen durch die  
 Expedition der  
 „Volksmacht“.

Sonntags geöffnet von 8-9 Uhr und 11-2 Uhr.  
 Im Hause  
**Schuhbrücke 74,**  
 1. und 2. Etage bei  
**S. Osswald,**  
**Waaren- und Credit-Geschäft,**  
 und für den diesmaligen Umzug eine derartig große Auswahl in selbst angefertigten  
**Polster- und Tischler-Möbeln**  
**Auf Abzahlung**  
 zum Verkauf ausgestellt, wie dieses bisher von keinem anderen Geschäft erreicht worden ist.  
**Die Abzahlung und Abzahlung kann jeder Käufer beim Kauf selbst bestimmen,**  
 und habe ich somit eine Einrichtung getroffen, die es auch dem ärmsten Mann ermöglicht, sich auf bequeme  
 Weise häuslich einzurichten.  
 Die Bedingungen wären ungefähr folgende:  

<b>Anzahlung</b> auf die Einrichtung eines einzelnen Zimmers <b>Mk. 10.00</b> wöchentliche Rate <b>Mk. 1.00</b>	<b>Anzahlung</b> auf eine vollständige Einrichtung von Wohn- u. Schlafzimmer <b>Mk. 15.00</b> wöchentliche Rate <b>Mk. 1.50</b>	<b>Anzahlung</b> auf eine vollst. Wohn-, Schlafzimmer- und Küche-Einrichtung <b>Mk. 20.00</b> wöchentliche Rate <b>Mk. 2.00</b>	<b>Anzahlung</b> auf eine elegante vollständige Ausstattung <b>Mk. 30.00</b> wöchentliche Rate <b>Mk. 3.00</b>
--	---	---	---

 Ebenso mache ich auf mein großartig sortiertes Lager von  
**Herrn- und Knaben-Garderobe**  
 aufmerksam, empfehle gleichzeit  
**fertige Damenkleider, Umhänge und Jacken,  
 Manufacturwaaren-, Kleiderstoffe,  
 Herren-, Damen- und Knaben-Stiefel**  
 und überbieten die wirklich leichtesten Zahlungsbedingungen alles bisher Dagewesene.  
 Im eigenen Interesse des verehrten Publikums ist es daher zu empfehlen, vor einem anderweitigen  
 Einkauf erst meine Auswahl und Preise in Augenschein zu nehmen und ist die Beschäftigung auch ohne Kauf  
 gern gestattet.  
 Sonntags geöffnet von 8-9 Uhr und 11-2 Uhr.